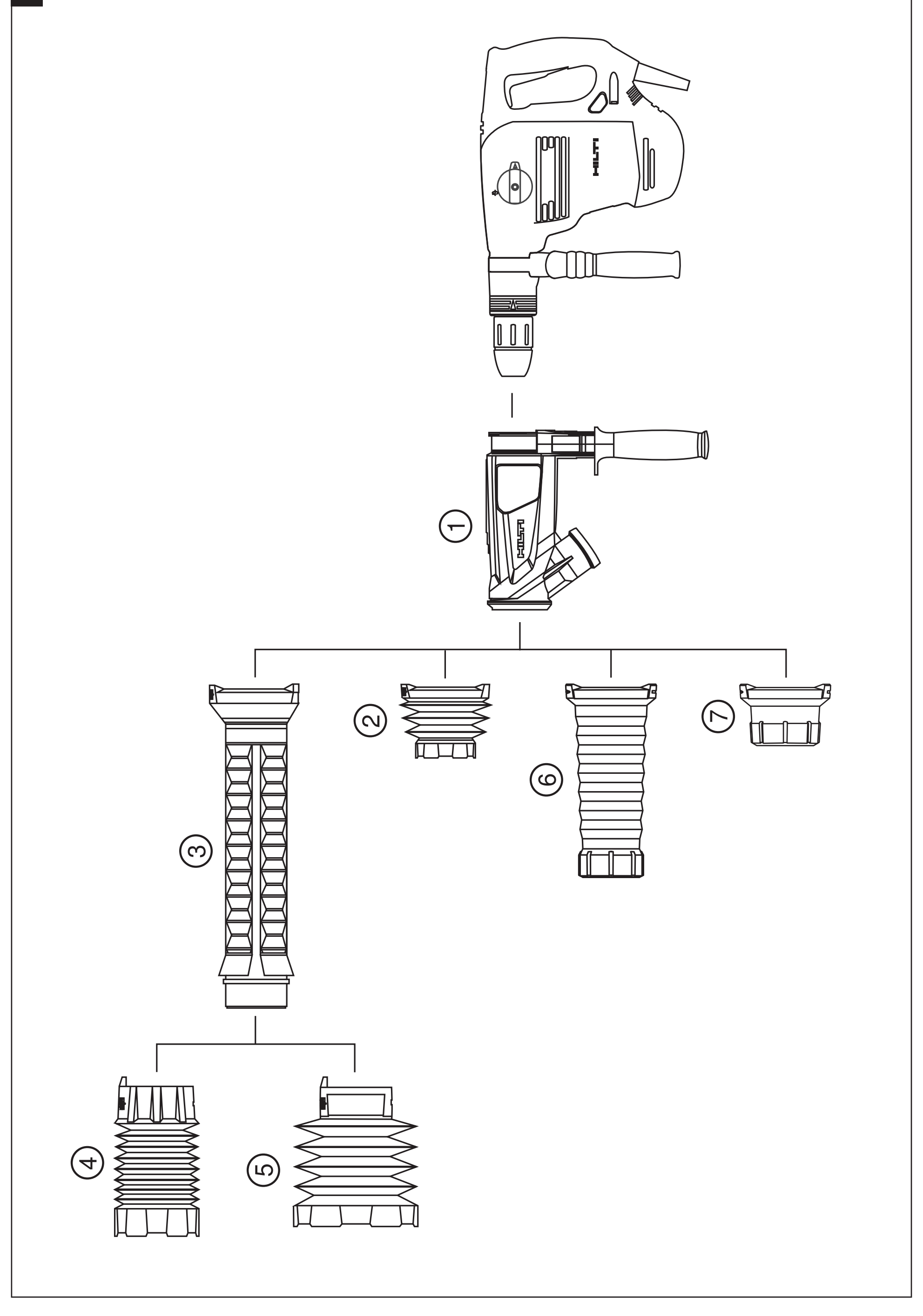


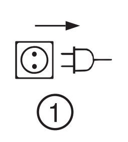
TE DRS-BK/-E

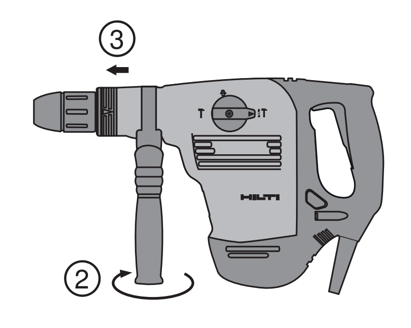
Bedienungsanleitung **de**

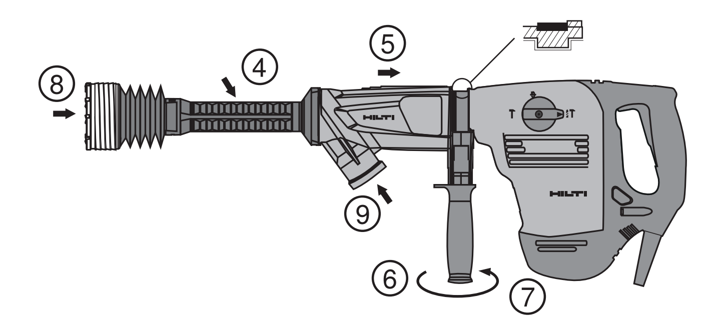
Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00


1
1
2
3
4
5
6
7

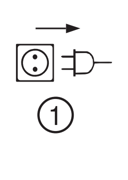
2

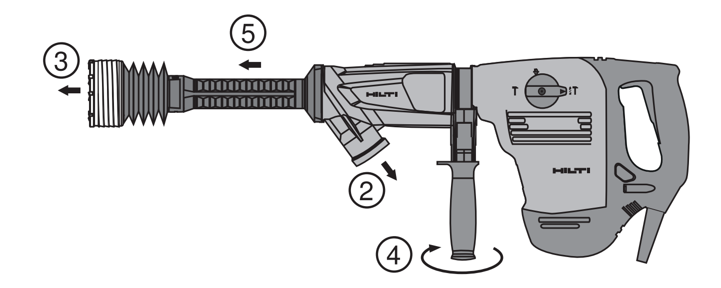

1

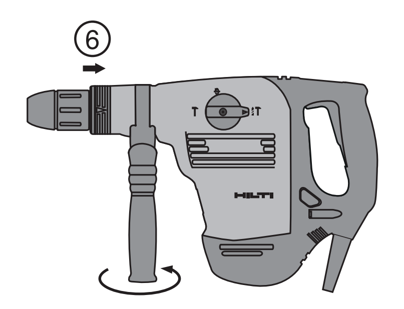

3
T
T
HILTI
2

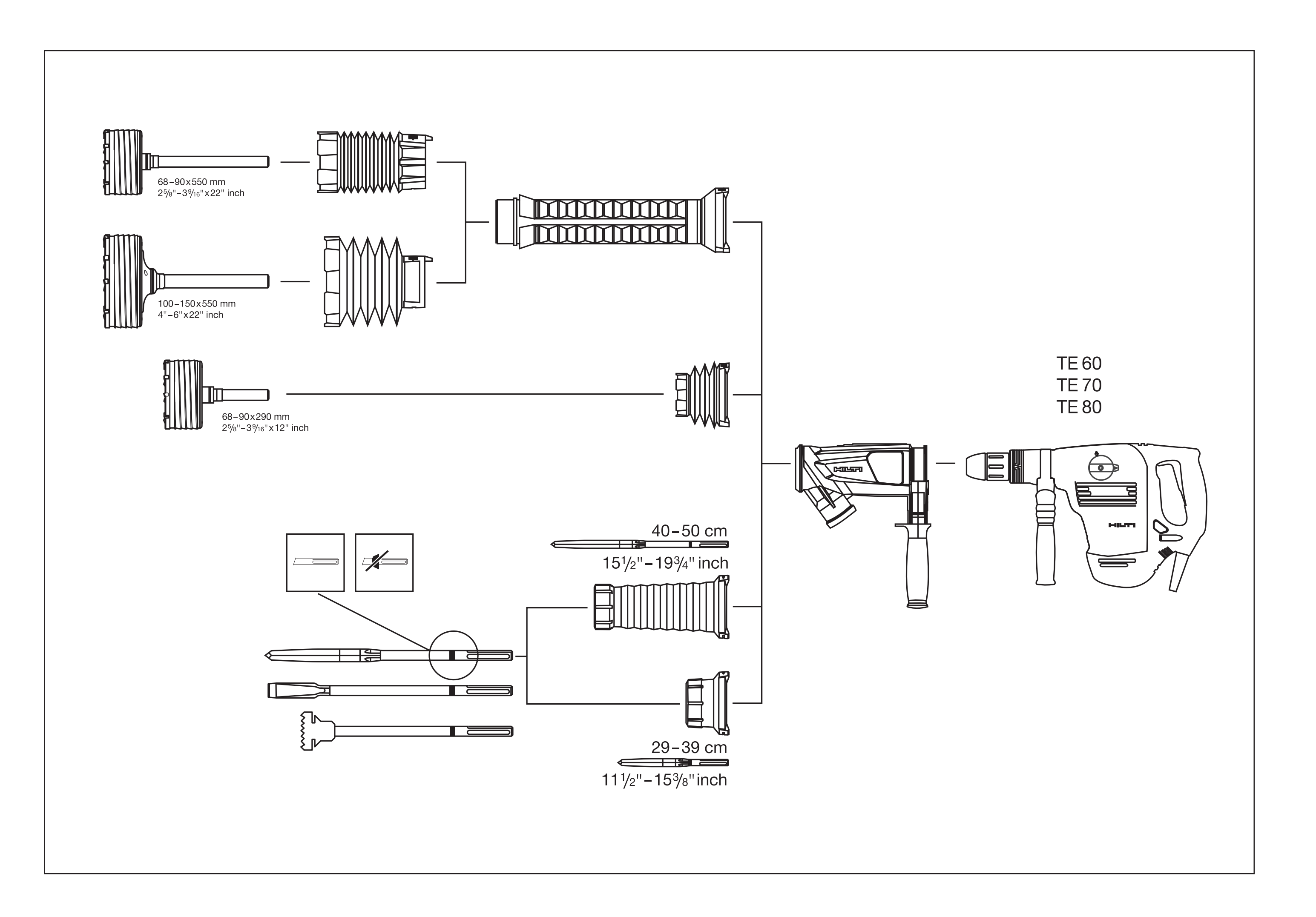

8
4
5
HILTI
T
T
HILTI
9
6
7


3


1


5
3
HILTI
T
T
HILTI
2
4


6
T
T
HILTI



Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

TE DRS-BK/-E Staubmodule

de

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme unbedingt durch.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.

Geben Sie das Gerät nur mit Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.

Inhaltsverzeichnis **Seite**

1 Die Zahlen verweisen jeweils auf Abbildungen. Die Abbildungen zum Text finden Sie auf den ausklappbaren Umschlagseiten. Halten Sie diese beim Studium der Anleitung geöffnet.
Im Text dieser Bedienungsanleitung bezeichnet »das Modul« immer das Staubmodul TE DRS-BK oder TE DRS-BK-E.

Gerätebauteile und Bedienungselemente TE DRS-BK und TE DRS-BK-E 1

① Saugbasis mit Seitenhandgriff
② Faltenbalg 68-90/ 290 mm
③ Saugrohr
④ Faltenbalg 68-90/550 mm
⑤ Faltenbalg 100-150/ 550 mm
⑥ Saugkopf lang
⑦ Saugkopf kurz

1. Allgemeine Hinweise

1.1 Signalworte und Ihre Bedeutung

GEFAHR
Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG
Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

VORSICHT
Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschaden führen könnte.

HINWEIS
Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

1.2 Erläuterung der Piktogramme und weitere Hinweise

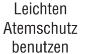
Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr

Gebotszeichen





Leichten Atemschutz benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



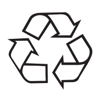
Schutzschuhe benutzen

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

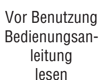
Symbole



Vor Benutzung Bedienungsanleitung lesen



Abfälle der Wiederverwertung zuführen



Ort der Identifizierungsdetails auf dem Modul

Die Typenbezeichnung ist auf dem Modul angebracht. Beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angabe.

Typ:

Generation: 01

Serien Nr.:

2. Beschreibung

2.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die Staubmodule TE DRS-BK und TE DRS-BK-E werden als Zubehör für die Hilti Kombihämmer TE 60, TE 70 und TE 80 eingesetzt.
Das Modul kann schnell und einfach am Gerät, d.h. am verwendeten Kombihammer befestigt werden.
Benutzen Sie, um Verletzungsgefahren zu vermeiden, das Modul nur in Verbindung mit den in Abbildung 4 genannten Hilti Kombihämmern.
Das Modul ist für den professionellen Benutzer bestimmt. Das Modul darf nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein.
Vom Modul und dem Gerät können Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäss behandelt oder nicht bestimmungsgemäss verwendet werden.
Verwenden Sie das Staubmodul nur in Verbindung mit einem von Hilti empfohlenen Staubsauger.
Das Aufsaugen von Wasser ist verboten.
Das Modul darf nicht zum Aufsaugen von explosionsgefährlichen Stoffen, glühenden oder brennenden bzw. brennbaren und aggressiven Stäuben (zum Beispiel Magnesium-Aluminiumstaub) und Flüssigkeiten (zum Beispiel Benzin, Lösungsmittel, Säuren, Kühl- und Schmiermitteln) eingesetzt werden.
Verwenden Sie zur Vermeidung elektrostatischer Effekte einen Staubsauger mit antistatischem Saugschlauch.
Das Arbeitsumfeld kann sein: Baustelle, Werkstatt, Renovierungen, Umbau und Neubau.
Gesundheitsgefährdende Werkstoffe (z.B. Asbest) dürfen nicht bearbeitet werden.
Manipulationen oder Veränderungen am Modul sind nicht erlaubt.

2.2 Zum Lieferumfang des TE DRS-BK gehören:

1 Saugbasis mit Seitenhandgriff
1 Faltenbalg 68-90/ 290 mm
1 Saugkopf kurz
1 Saugkopf lang
1 Saugrohr
1 Faltenbalg 68-90/550 mm
1 Faltenbalg 100-150/ 550 mm
1 Hilti Koffer
1 Bedienungsanleitung

2.3 Zum Lieferumfang des TE DRS-BK-E gehören:

1 Saugbasis mit Seitenhandgriff
1 Faltenbalg 68-90/ 290 mm
1 Saugkopf kurz
1 Saugkopf lang
1 Hilti Koffer
1 Bedienungsanleitung

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

3. Technische Daten

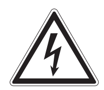
Technische Änderungen vorbehalten!

Modul	Faltenbalg 68-90/ 290 mm	Faltenbalg 68-90/ 550 mm	Faltenbalg 100-150/ 550 mm	Saugkopf kurz	Saugkopf lang
Gewicht	1000 g	1220 g	1290 g	1000 g	1100 g
Abmessungen (L x B x H)	310 mm x 96 mm x 290 mm	575 mm x 96 mm x 290 mm	575 mm x 100 mm x 290 mm	295 mm x 96 mm x 290 mm	415 mm x 96 mm x 290 mm
Werkzeugtyp	TE-Y-BK	TE-Y-BK	TE-Y-BK	Spitz- und Flachmeissel, Stockerwerkzeug	Spitz- und Flachmeissel, Stockerwerkzeug
Werkzeugdurchmesser	68…90 mm (2⅝"-3⁹⁄₁₆")	68…90 mm (2⅝"-3⁹⁄₁₆")	100…150 mm (4"-6")		
Werkzeuglängen	290 mm (11½")	550 mm (22")	550 mm (22")	290…390 mm (11½"-15⅜")	400…500 mm (15½"-19¾")

4. Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Bedienungsanleitung des verwendeten Hilti Elektrowerkzeugs. Fehler bei der Einhaltung der Anweisungen können schwere Verletzungen hervorrufen. BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

4.1 Elektrische Sicherheit



a) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

b) **Halten Sie das Gerät an isolierten Griffoberflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Schneidwerkzeug mit verdeckt liegenden elektrischen Leitungen oder mit dem eigenen Netzkabel in Berührung kommen kann.** Kontakt mit einer stromführenden Leitung bewirkt, dass freiliegende Metallteile unter Spannung stehen und der Werkzeugbenutzer einen elektrischen Schlag erhält.

c) **Prüfen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf verdeckt liegende elektrische Leitungen, Gas- und Wasserrohre z.B. mit einem Metallsuchgerät.** Aussenliegende Metallteile am Gerät können spannungsführend werden, wenn Sie z.B. versehentlich eine Stromleitung beschädigt haben. Dies stellt eine ernsthafte Gefahr durch elektrischen Schlag dar.

4.2 Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Geräts kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

de

Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

4.3 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch

a) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen, unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
b) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmassnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
d) **Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen an den vorgesehenen Handgriffen fest. Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.**
e) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
f) **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Geräts beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Geräts reparieren.** Viele Unfälle haben Ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

4.4 Arbeitsplatz

Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Schlecht belüftete Arbeitsplätze können Gesundheitsschäden durch Staubbelastung hervorrufen.

4.5 Stäube

Dieses Gerät sammelt einen wesentlichen Prozentsatz des entstehenden Staubes, aber nicht alles.

a) **WARNUNG: Einige Staubarten, die durch das Bearbeiten von Untergründen entstehen, beinhalten Chemikalien, die als Krebs erregend bekannt sind, zu Geburtsschäden, Unfruchtbarkeit, dauerhaften Schäden der Atemwege oder anderen Schäden führen können.** Einige dieser Chemikalien sind Blei von Bleifarbe, kristalliner Quarz aus Backsteinen, Beton, Mauerwerk oder Natursteinen, oder aber Arsen und Chromium aus chemisch behandeltem Bauholz. Das Gefahrenrisiko für Sie variiert, je nachdem wie oft Sie diese Arbeiten durchführen. **Um die Belastung mit diesen Chemikalien zu minimieren, müssen der Anwender und dritte Personen in einem gut belüfteten Raum arbeiten, sowie zulässige Sicherheitsausrüstungen verwenden. Benutzen Sie einen Atemschutz, der für bestimmte Stäube geeignet ist, mikroskopische Partikel ausfiltern kann und Staub von Gesicht und Körper fern hält. Vermeiden Sie dauerhaften Kontakt mit Staub. Tragen Sie Schutzkleidung und waschen Sie die Haut, welche mit Staub in Berührung gekommen ist mit Seife und Wasser.** Staubaufnahme durch den Mund, Nase, Augen oder dauerhafter Kontakt der Stäube mit der Haut kann die Aufnahme von gesundheitsgefährdenden Chemikalien fördern.
b) **Klären Sie vor Arbeitsbeginn die Gefahrenklasse des beim Arbeiten entstehenden Staubguts ab. Verwenden Sie einen Baustaubsauger mit einer offiziell zugelassenen Schutzklassifizierung, die Ihren lokalen Staubschutzbestimmungen entspricht.**
c) **Wird das Gerät ohne Staubabsaugung betrieben, müssen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten mindestens einen leichten Atemschutz benutzen. VORSICHT Stäube sind gesundheitsgefährdend und können Atemwegs-, Hautkrankheiten und allergische Reaktionen hervorrufen.**

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

5. Inbetriebnahme



VORSICHT

Achten Sie darauf, dass der Funktionswahlschalter bei Arbeiten mit Kombihämmern für Meisselanwendungen in der Stellung "Meisseln" steht und für Arbeiten mit Hammerbohrkronen in der Stellung "Hammerbohren".

5.1 Staubmodul TE DRS-BK/-E montieren 2

HINWEIS

Für Meisselwerkzeuge darf die freie Werkzeuglänge, welche aus dem Saugkopf ragt, 145 mm nicht überund 30 mm nicht unterschreiten, um eine optimale Staubabsaugung zu gewährleisten.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass der Getriebehals / die Seitenhandgriffposition an der Aussenfläche frei von Öl und Fett sind. Wird das Staubmodul TE DRS-BK/-E mit öligen und/oder fettigen Teilen montiert, kann das Staubmodul TE DRS-BK/-E und der Seitenhandgriff beim Arbeiten verdrehen. Ebenfalls dürfen sich keine Öle und Fette an der Saugbasis beim Spannband des Seitenhandgriffes befinden. Nur fettfreie Teile garantieren einen genügenden Reibschluss zwischen Seitenhandgriff und Gerät. Entfernen Sie Öle und Fette von den Aussenflächen des Getriebehalses / der Seitenhandgriffposition mit einem Putzlappen.

VORSICHT

Es dürfen nur die in der Abbildung dargestellten Spitz-, Flachmeissel, Stockerwerkzeuge und Hammerbohrkronen verwendet werden.

Achten Sie darauf, dass bei der Montage kein Werkzeug in das Elektrowerkzeug eingesetzt ist.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie den montierten Seitenhandgriff des Geräts.
3. Entfernen Sie den Seitenhandgriff vom Gerät.
4. Wählen Sie die richtige Zusammenstellung des Saugsystems entsprechend Abbildung 4 aus und montieren Sie die Teile auf die Saugbasis.
5. Schieben Sie das montierte System mit Seitenhandgriff über die Werkzeugaufnahme bis zur Position des Getriebehalses/ der Seitenhandgriffposition.
6. Drehen Sie die Saugbasis und den Seitenhandgriff in die gewünschte Position.
7. Fixieren Sie den Seitenhandgriff verdrehsicher durch Drehen am Griff.
8. Befetten Sie vor dem Einsetzen des Werkzeuges das Einsteckende mit dem vorgesehenen Hilti Fett. Führen Sie das Werkzeug in die Werkzeugaufnahme ein. Beachten Sie für das Einsetzen des Werkzeuges die Bedienungsanleitung des Elektrowerkzeuges.
9. Verbinden Sie den Mobilentstauber mit dem Staubmodul.

5.2 Staubmodul demontieren 3



VORSICHT

Benutzen Sie Schutzhandschuhe für den Werkzeugwechsel, da das Werkzeug durch den Einsatz heiss wird.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Trennen Sie den Mobilentstauber von dem Staubmodul.
3. Entfernen Sie das Werkzeug aus der Werkzeugaufnahme.
4. Öffnen Sie durch Drehen am Griff den Seitenhandgriff.
5. Ziehen Sie das Staubmodul komplett ab.
6. Montieren Sie den Seitenhandgriff des Geräts.

de

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

6. Bedienung




VORSICHT
Beachten Sie die Bedienungsanleitung des verwendeten Hilti Elektrowerkzeugs. Benutzen Sie das Modul nur in Verbindung mit den in Abbildung 2 genannten Geräten, ansonsten besteht Verletzungsgefahr.

VORSICHT
Achten Sie darauf, dass das Modul nicht zu heiss wird. Bei Temperaturen über 80°C schmilzt das Material.

VORSICHT
Halten Sie das Gerät während des Betriebes nicht am Saugkopf oder Saugrohr.

VORSICHT
Achten Sie darauf, dass der Funktionswahlschalter bei Arbeiten mit Kombihämmern für Meisselanwendungen in der Stellung "Meisseln" steht und für Arbeiten mit Hammerbohrkronen in der Stellung "Hammerbohren".

VORSICHT
Verwenden Sie die Saugbasis oder die Saugrohre/Saugköpfe des Staubmoduls nicht zum Tragen oder Führen des Systems. Verwenden Sie die dafür vorgesehenen Griffe.

6.1 Betrieb

HINWEIS
Verwenden Sie zur Vermeidung elektrostatischer Effekte einen antistatischen Staubsauger.

HINWEIS
Mit montiertem Staubmodul muss während des Betriebs der Staubsauger eingeschaltet sein.

HINWEIS
Entleeren Sie regelmässig den Entstauber.

1. Schliessen Sie den Staubsauger an und schalten Sie ihn ein.
2. Schalten Sie das Elektrowerkzeug ein.

7. Pflege und Instandhaltung

VORSICHT
Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bzw. entfernen Sie bei akku-betriebenen Geräten den Akku-Pack.

7.1 Pflege des Moduls

VORSICHT
Verwenden Sie keine Öle oder Fette oder Reinigungsmittel.

Entfernen Sie festanhaftenden Schmutz und prüfen Sie, ob die Absaugöffnung in der Saugbasis frei ist.
Reinigen Sie das Modul in regelmässigen Abständen mit kaltem Wasser.
Reinigen Sie regelmässig die Innenseiten der Adapter von Fett und Staubrückständen.

7.2 Instandhaltung

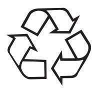
Prüfen Sie regelmässig alle aussenliegenden Teile des Moduls auf Beschädigungen und alle Bedienungselemente auf einwandfreie Funktion. Betreiben Sie das Modul nicht, wenn Teile beschädigt sind oder Bedienelemente nicht einwandfrei funktionieren.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

8. Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Übermässige Staubentwicklung	Sauger voll.	Sauger entleeren.
	Saugkopf / Faltenbalg defekt.	Saugkopf oder Faltenbalg wechseln.
	Verstopfter Absaugkanal.	Absaugkanal reinigen.
	Freie Werkzeuglänge über 145 mm.	Kürzeres Werkzeug oder langen Saugkopf wählen.
	Saugschlauch vom Mobilenstauber nicht ganz montiert.	Saugschlauch vom Mobilenstauber ganz in das Basisteil einstecken.
	Reste vom Bohrkern verstopfen die Absaugbohrungen.	Bohrkern mit Bohrklein entfernen.
	Saugkopf / Faltenbalg abgenutzt.	Saugkopf und/oder Faltenbalg ersetzen.
	Distanz zwischen Hammerbohrkrone und Saugrohr zu gross.	Ausschliesslich Hilti Hammerbohrkronen verwenden.
Staubmodul fällt ab	Staubmodul war nicht richtig montiert.	Staubmodul entsprechend der Bedienungsanleitung montieren. Basisteil muss in vorgesehener Position montiert sein.
	Basisteil, Gerätehals sind ölig und fettig.	Öl und Fett mit einem Putzlappen vom Basisteil und den Aussenflächen des Gerätehalses entfernen.
	Seitenhandgriff nicht festgezogen.	Seitenhandgriff festziehen.
	Seitenhandgriff gebrochen.	Neuen Seitenhandgriff montieren.
Staubmodul lässt sich nicht demontieren.	Spannband vom Seitenhandgriff nicht genügend geöffnet.	Handgriff weiter lösen, d.h. Spannband öffnet mehr.
Mobilenstauber piepst permanent.	Noppen bei Faltenbälgen abgenutzt.	Faltenbalg ersetzen.
Seitenhandgriff nicht an Basisteil montiert.	Seitenhandgriff mit grosser Kraft vom Basisteil getrennt.	Beide Teile zueinander montieren. Montagerichtung vom Seitenhandgriff beachten

9. Entsorgung



Hilti-Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwertung ist eine sachgemässe Stofftrennung. In vielen Ländern ist Hilti bereits eingerichtet, Ihr Altgerät zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.

Der gesammelte Bohrstaub ist nach den bestehenden nationalen, gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00

de

10. Herstellergewährleistung Geräte

Hilti gewährleistet, dass das gelieferte Gerät frei von Material- und Fertigungsfehlern ist. Diese Gewährleistung gilt unter der Voraussetzung, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Hilti Bedienungsanleitung richtig eingesetzt und gehandhabt, gepflegt und gereinigt wird und dass die technische Einheit gewahrt wird, d.h. dass nur Original Hilti Verbrauchsmaterial, Zubehör und Ersatzteile mit dem Gerät verwendet werden.

Diese Gewährleistung umfasst die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile während der gesamten Lebensdauer des Gerätes. Teile, die dem normalen Verschleiss unterliegen, fallen nicht unter diese Gewährleistung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit nicht zwingende nationale Vorschriften entgegenstehen. Insbesondere haftet Hilti nicht für unmittelbare oder mittelbare Mangel- oder Mangelfolgeschäden, Verluste oder Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung oder wegen der Unmöglichkeit der Verwendung des Gerätes für irgendeinen Zweck. Stillschweigende Zusicherungen für Verwendung oder Eignung für einen bestimmten Zweck werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Reparatur oder Ersatz sind Gerät oder betroffene Teile unverzüglich nach Feststellung des Mangels an die zuständige Hilti Marktorganisation zu senden.

Die vorliegende Gewährleistung umfasst sämtliche Gewährleistungsverpflichtungen seitens Hilti und ersetzt alle früheren oder gleichzeitigen Erklärungen, schriftlichen oder mündlichen Verabredungen betreffend Gewährleistung.

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00



Hilti Corporation

LI-9494 Schaan
Tel.: +423 / 234 21 11
Fax: +423 / 234 29 65
www.hilti.com



441130 / A

Printed: 07.07.2013 | Doc-Nr: PUB / 5071252 / 000 / 00